

Premiere für "Höchstädt leuchtet"

Höchstädt leuchtet wieder! Dank Unternehmer Fabian Weiß werden am 17. Oktober zu einer bisher nicht festgelegten Uhrzeit die Fassaden von fünf Häusern und mindestens eine Brücke in der Höchstädter Innenstadt in verschiedenen Farben und Mustern erstrahlen und die Einwohner zu einem abendlichen Spaziergang einladen.

Die Hintergründe zu der Aktion „Höchstädt leuchtet“ sind vielfältig: Zum einen hatten die Höchstädter Unternehmer nach seiner Beteiligung an der deutschlandweiten „Night of Light“ im Juni, welche auf die schwierige Lage der Kultur- und Eventbranche in Corona-Zeiten aufmerksam machen wollte, viele positive Rückmeldungen erreicht, die sich eine Fortsetzung wünschten. Zum anderen ist die Lage für Veranstalter, Künstler & Co. nach wie vor herausfordernd. So muss Fabian Weiß, der als Betreiber eines Eventservice die Problematik seit Monaten unmittelbar zu spüren bekommt, die Aktion „Höchstädt leuchtet“ aus der eigenen Tasche bezahlen – denn die zur Refinanzierung notwendigen Verkaufsstände wurden ihm nicht bewilligt. Letztendlich dient die Veranstaltung auch zum Sammeln von Spenden, mit denen Anfang Dezember ein vorweihnachtliches Charity-Event ermöglicht werden soll. Wie die Veranstaltung konkret aussehen wird, kann jedoch noch nicht verraten werden – schließlich macht Corona das Planen derzeit ein bisschen schwieriger als sonst.

Die Spendenboxen werden am Samstag jeweils am alten und neuen Rathaus zu finden sein. Fabian Weiß bittet die Spaziergänger darum, die aktuellen Corona-Regel zu beachten. Gerne dürfen auch Fotos gemacht und in den sozialen Medien unter dem Hashtag #höchstädtleuchtet verbreitet werden.